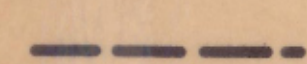



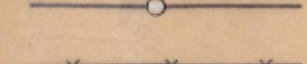
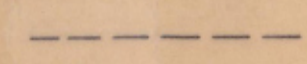
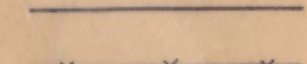
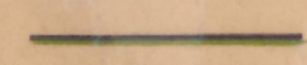


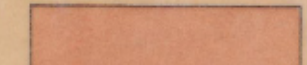
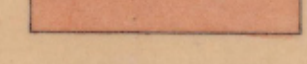
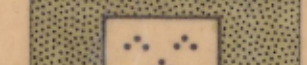
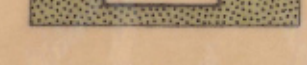
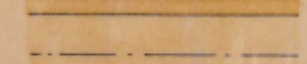
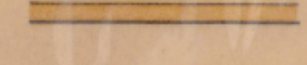

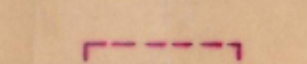
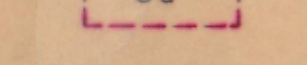






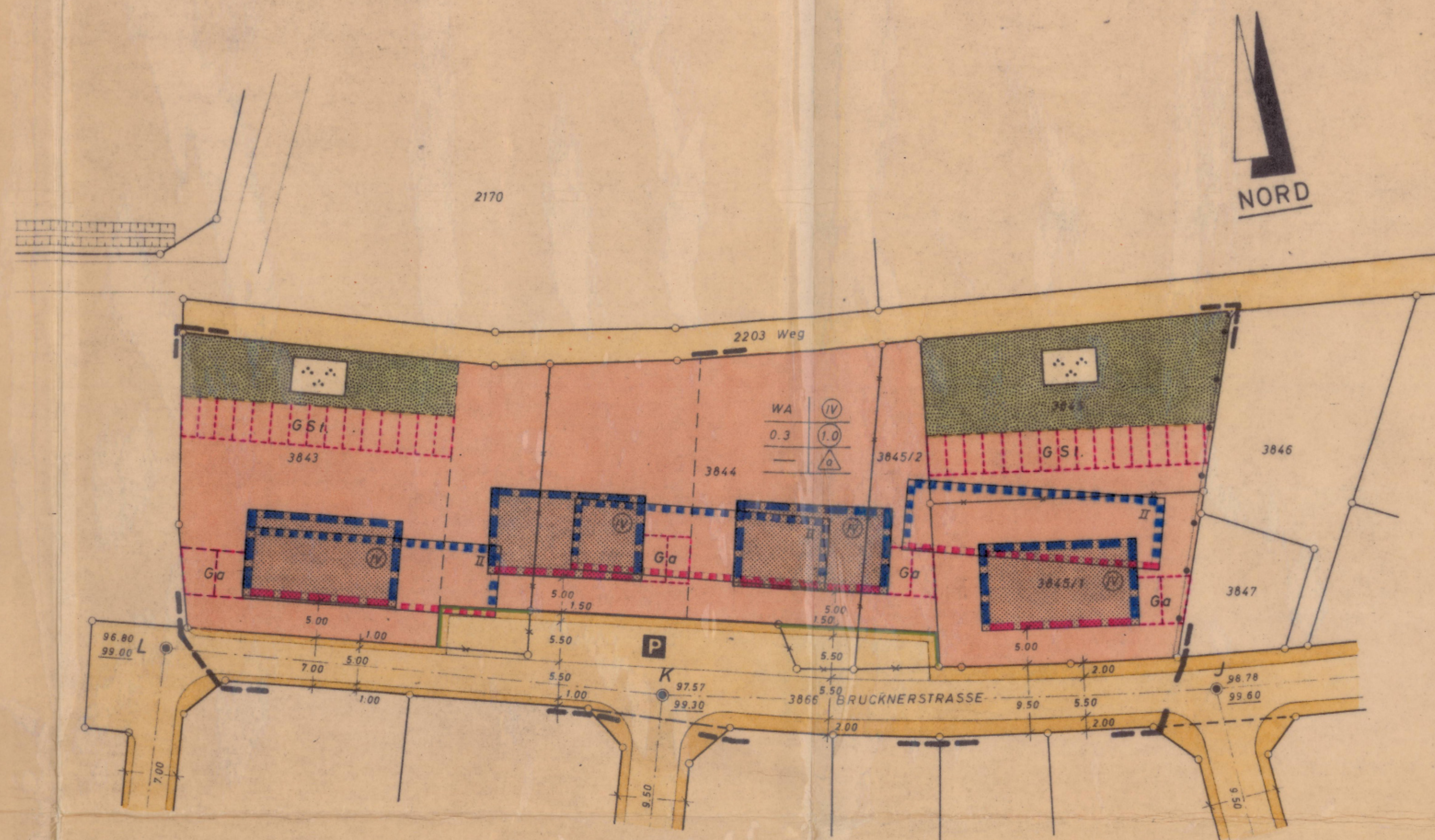


ZEICHENERKLÄRUNG

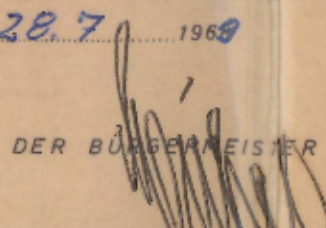
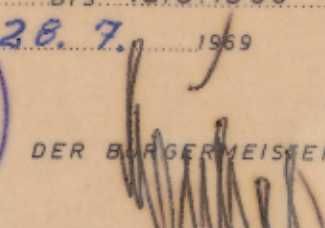
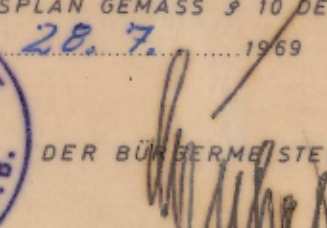
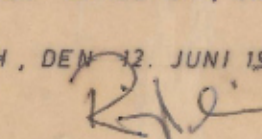
-  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
-  AUFZUBEHENDENDE BAULINIE
-  AUFZUBEHENDENDE BAUGRENZE
-  GEPLANTE BAULINIE
-  GEPLANTE BAUGRENZE
-  BESTEHENDE FLURSTÜCKSGRENZEN
-  AUFZUBEHENDENDE FLURSTÜCKSGRENZEN
-  NEUE FLURSTÜCKSGRENZEN
-  FESTGESTELLTE STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  AUFZUBEHENDENDE STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  FESTZUSTELLENDENDE STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
-  ÜBERBAUBARE FLURSTÜCKSFÄCHE
-  NICHT ÜBERBAUBARE FLURSTÜCKSFÄCHE
-  GRÜNFLÄCHE
-  STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
-  ÖFFENTL. PARKFLÄCHE
-  GARAGEN
-  GEMEINSCHAFTSPARKPLÄTZE
-  ALLGEMEINES WOHNGEBIET
-  ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS ZWINGEND
-  GRUNDFLÄCHENZAHL
-  GESCHOSSFLÄCHENZAHL
-  OFFENE BAUWEISE (NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG)
-  GELÄNDEHÖHEN
-  HÖHENLAGE DER ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN



FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLÖNE

BAUGEBIET	ZAHL D. VOLLGESCHOSSE
—	—
GRUND-FLÄCHENZAHL	GESCHOSS-FLÄCHENZAHL
—	—
BAU-MASSENZAHL	BAUWEISE
—	—

MAX. ZAHL DER WOHNNUNGEN JE GEBAUDE (NUR BEI WA UND WR)

<p>DER BEBAUUNGSPLAN IST DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATS DER GEMEINDE HEMSBACH VOM 5.5.1967 AUFGESTELLT WORDEN</p> <p>HEMSBACH, DEN 28.7.1969</p> <p style="text-align: right;"> DER BÜRGERMEISTER</p>	<p>DER BEBAUUNGSPLAN MIT SEINEN ANLAGEN HAT GEMÄSS § 2 ABS 6 DES BBG VOM 12.4.1968 BIS 12.5.1968 OFFEN GELEGEN</p> <p>HEMSBACH, DEN 28.7.1969</p> <p style="text-align: right;"> DER BÜRGERMEISTER</p>	<p>DER GEMEINDERAT HAT IN SEINER SITZUNG VOM 21.6.1968 DIESEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 10 DES BBG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN</p> <p>HEMSBACH, DEN 28.7.1969</p> <p style="text-align: right;"> DER BÜRGERMEISTER</p>
<p>DER BEBAUUNGSPLAN IST GENEHMIGT DURCH BESCHLUSS DES LANDRATSAMTS MANNHEIM ABL IV A 3 VOM 1969</p> <p>MANNHEIM, DEN 1969</p>	<p>ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DER GRENZEN DER FLURSTÜCKE, INNERHALB DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES, MIT DER FESTLEGUNG IM LIEGENSCHAFTSKATASTER ÜBEREINSTIMMT</p> <p>WEINHEIM, DEN 1969</p> <p style="text-align: center;">STAATLICHES VERMESSUNGSAMT</p>	<p>GEFERTIGT: HEIDELBER, DEN: 10. JULI 1967</p> <p style="text-align: right;">DIPLOM. ING. ROLF JOERIS ÖFFENTL. BEST. VERM. JNG.</p> <hr/> <p>ÜBERARBEITET: GEMEINDE HEMSBACH, ORTSBAUAMT</p> <p style="text-align: right;">HEMSBACH, DEN 12. JUNI 1968</p> <p style="text-align: right;"></p>

GEMARKUNG HEMSBACH
ABÄNDERUNG
TEILBEBAUUNGSPLAN
(NÖRDL. DER BRUCKNERSTRASSE)
GEWANN: DREISPITZ
M.: 1:500